

GOTTESDIENSTE IN DER WALLFAHRTSKIRCHE MARIA SCHUTZ

Sonntage: 8:00, 9:30, 11:00 Uhr
15:00 Uhr Segen
Werktage: 9:30 Uhr

PFARRNACHRICHTEN:

ERNTEDANKFEST

Zum ERNTEDANKFEST am 18. Oktober um 10:00 laden wir alle Gläubigen herzlich ein, besonders aber unsere jungen Eltern und ihre KINDER. Nach dem Gottesdienst wird zur Agape gebeten.

PRIMIZ

P. Markus vom Ölbergleidens Jesu (Seidler) CP wurde heuer am 11. Juli in Schwarzenfeld zum Priester geweiht.

Am 4. Oktober wird er in Maria Schutz seine Nachprimiz feiern. Er bleibt im Kloster Maria Schutz bis 14. November. Wir freuen uns sehr auf ihn!



KRANKENMESSE

Am 10. Oktober um 14:30 findet in der Wallfahrtskirche Maria Schutz wieder eine Messe mit KRANKENSALBUNG statt. Unsere Senioren sind herzlich eingeladen.

GOLDENES EHEJUBILÄUM

Dr. Peter RUPP und Gattin Monika durften am 5. September in Dankbarkeit in unserer Pfarrkirche den Segen zum 50. HOCHZEITSTAG erbitten. Viele weitere gute Jahre wünschen wir dem Jubelpaar.

ROSENKRANZMONAT

Im Oktober beten wir jeden Freitag vor der Messe um 16:00 den Rosenkranz.

PGR-SITZUNG

23. Oktober um 19.00 im Pfarrhof

Fortsetzung von Seite 2

den Geheimnissen etwas anderes denken, als was die Worte an sich sagen. Dieses Problem ist jedoch nicht so schwierig, wie es auf den ersten Blick zu sein scheint. Der Künstler auf einem Instrument, etwa dem Klavier, ist erfüllt von der Melodie, dabei achtet er nicht im einzelnen, welche Tasten er anschlagen muss. Solange ein Klavierspieler sich mit einzelnen Noten und Tasten abquält, kann man nicht von einem Pianisten sprechen. Erst durch Üben, verbunden mit einem Einfühlungsvermögen, entsteht Melodie, entsteht eine innere und äussere Einheit, wobei man nichts mehr spürt von der anfangs aufgewendeten Mühe. Auch das betrachtende Rosenkranzgebet müssen wir üben. Wenn immer wieder Maria mit dem Gruss des Engels bzw. der Hl. Elisabeth geehrt wird, so deswegen, weil durch das Ja-Wort Mariens eine Wendung in der Weltgeschichte eintreten konnte und der Sohn GOTTES, unser Erlöser, Mensch wurde. GOTT nimmt die Mitwirkung und den freien Willen der Menschen ernst. Wie oft haben wir auf die Einladung GOTTES keine Antwort und damit ein »nein« gegeben? Maria könnte uns ein Vorbild sein!

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
P. Nikolaus Seitz CP,
Pfarramt 2680 Semmering; Tel. 02664 / 2239
www.pfarre-semmering.at
Spendenkonto: RAIBA NÖ-SÜD ALPIN
IBAN: AT23 3219 5000 0050 2609
Layout & Satz:
holzhaecker.at | 7512 Kohfidisch

GRÜß



GOTT!

Pfarrbrief

Jahrgang 57

Oktober 2015



**Herr, unser Gott!
Segne die Früchte der Erde,
die wir dir in Dankbarkeit darbringen.
Heilige Brot und Wein für das Opfer
und lass uns durch den Empfang deines
Sakramentes Frucht bringen,
die bleibt für das unvergängliche Leben. Amen.**

LITURGISCHER KALENDER OKTOBER 2015

1. 10. Hl. Theresia vom Kinder Jesu
Kirchenlehrerin und Patronin der
Weltmission
2. 10. Heilige Schutzengel
4. 10. 27. Sonntag im Jahreskreis
6. 10. Hl. Bruno, Ordensgründer, Sel. Isidor,
Passionist
7. 10. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz
9. 10. Hl. Dionysius, Märtyrer
11. 10. 28. Sonntag im Jahreskreis
13. 10. Hl. Kohlmann, Märtyrer
15. 10. Hl. Theresia von Avila, Kirchenlehrerin
17. 10. Jahrestag der Weihe der eigenen Kirche
18. 10. 29. Sonntag im Jahreskreis:
ERNTE-DANKFEST, KINDERMESSE
19. 10. Hl. Paul vom Kreuz, Ordensvater der
Passionierten
20. 10. Sel. Jakob von Geras
21. 10. Sel. Karl von Österreich
22. 10. Sel. Johannes Paul II.
25. 10. 30. Sonntag im Jahreskreis
28. 10. HL. APOSTEL SIMON UND JUDAS
29. 10. Sel. Maria Restituta, Märtyrerin
31. 10. Hl. Wolfgang, Bischof

GOTTESDIENSTE DER PFARRE SEMMERING

Sonn- und Feiertage: 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
18:00 Uhr Vorabendmesse

Werktage: Dienstag, Freitag: 16:00 Uhr

KANZLEISTUNDEN

Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr
Sprechstunden P. Nikolaus:
jeden Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

BEICHTGELEGENHEIT

vor und nach den Gottesdiensten und
auf persönliche Vereinbarung

Über das Rosenkranzgebet

Der Rosenkranz ist ein medita-
tives Gebet. Meditiert werden die
Geheimnisse, die uns im tiefsten
Grund unserer Existenz Heilung
und somit Frieden bringen. Das
Betrachten des Lebens Jesu ist der
Zielpunkt des Rosenkranzgebetes.
Maria, die der Welt Jesus geboren
hat, will auf Christus hinweisen.
Den Inhalt der Meditation über
unsere Glaubensgeheimnisse kann
man in drei Themenkreise einteilen:
freudreiche, schmerzhaft und
glorreiche Geheimnisse. Im priva-
ten Gebet ist man nicht an diese
Formulierungen gebunden. Man
kann z. B. nach einer Schriftlesung
über die Auferweckung des
Lazarus meditieren: Jesus, der den
Lazarus von den Toten erweckte.

Der Rosenkranz stellt uns in den
Lebensraum tiefer himmlischer
Geheimnisse und in die Formkraft
göttlicher Gebete: Das Vaterunser
ist das Gebet des Herren (Mt 6,9-
13).

Das Gegrüßet seist du, Maria, ist
der Hl. Schrift entnommen.
Somit ist das Rosenkranzgebet ein
Gebet für alle Christen.
Gewiss kann das Rosenkranzgebet
ein reines Lippengebet wer-
den. Aber dann ist es nicht der
eigentliche Rosenkranz. Die
Schwierigkeit besteht darin, dass
er ein betrachtendes Gebet ist
und sein soll. Und damit kommen
wir zu dem, was manche als das
Problem des Rosenkranzes emp-
finden: Worte sprechen, aber in

Fortsetzung siehe Seite 4

Liebe Pfarrfamilie, liebe Gäste,

*beim Besuch des Augenarztes in Kindberg entdeckte ich im Schaukasten des dortigen
Pfarramtes ein schönes Plakat, das zum Erntedank einlud. Die Überschrift lautete
„DANKSTELLE KIRCHE“.*

*Mich hat das sehr angesprochen. Je, dachte ich mir, so ist es:
Unsere Kirche ist beides, TANKSTELLE und DANKSTELLE!*

*Unsere Menschennatur bedarf ein Leben lang der Erneuerung, des Auftankens, des
Kraftschöpfens aber auch des Dankens, der Dankbarkeit!*

*Da dieses Menschsein auf Leib und Seele ausgerichtet ist, wird die Kirche zur wichtigsten
„Servicestation“ für unser psychisches Leben. Psyche heißt ja Seele.*

Wird sie nicht oft sehr vernachlässigt im Alltag?

*Das Unwohlsein des Leibes rührt oft von seelischen Problemen her. Der Begriff
„Psychosomatik“ steht für diesen engen Zusammenhang. Das Wohlergehen, die Heiterkeit
der Seele ist dann in Gefahr, wenn ihr das Auftanken nicht ermöglicht wird. Niemand kann
sich in solchen Krisen der Seele an den eigenen Haaren aus dem Sumpf ziehen wie der
Lügenbaron Münchhausen.*

*Seit Christus seine Kirche auf das Fundament der Apostel gebaut hat, ist diese Anlaufstelle
für die Kranken, Sünder und Geplagten: „Kommt a l l e zu mir, die ihr euch plagt und unter
Lasten stöhnt. Ich will euch Ruhe verschaffen für euere Herzen!“ (Mt 11, 28 f)*

*Anlässlich des Erntedankfestes bebe ich diese Bitte Jesu in unser aller Bewusstsein:
Weitgehend ignorieren die Meisten diesen Wunsch Jesu, zumindest äußerlich. Viele
Mitglieder unserer Pfarrfamilie bleiben am Tag des Herrn, dem Sonntag, dem Danken, der
Hl. Eucharistie fern. Sie haben vergessen, dass es diesen Ort gibt, an dem Kraft und Hoffnung,
Glauben und Liebe erneuert werden – sie kommen nicht zur Tankstelle!*

*Kein Fahrzeug wird funktionieren, in das nicht regelmäßig der notwendige Sprit, die Energie
eingefüllt wird. Wer also wenig bis gar nicht tankt, wird auch das Danken für (beute noch
selbstverständliche) Gaben nicht als notwendig erachten.*

*Auf unserem Kontinent Europa beginnt es vielfach zu rumoren. Unheilvolle Konflikte bahnen
sich an.*

*Reinhold Schneider, ein großer deutscher Schriftsteller (1903 - 1958) hat folgende Worte
geschrieben, die gerade in unserer Verwirrtheit Geltung gewinnen bzw. sie nie verloren haben:*

**„Allein den Betern kann es noch gelingen, das Schwert ob unsern Häuptern aufzubalten
und diese Welt den richtenden Gewalten durch ein gebeiligt Leben abzurigen.
Denn Täter werden nie den Himmel zwingen: Was sie vereinen, wird sich wieder spalten,
was sie erneuern, über Nacht veralten. Und was sie stiften, Not und Unheil bringen.
Jetzt ist die Zeit, da sich das Heil verbirgt, und Menschenhochmut auf dem Markte
feiert, indes im Dom die Beter sich verhüllen.**

**Bis Gott aus unserm Opfern Segen wirkt und in den Tiefen, die kein Aug' entschleiert,
die trockenen Brunnen sich mit Leben füllen.“**

Im Gebet verbunden grüßt und segnet Sie

Mr p. nikolaus